



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Bildungsausschuss
Martin Habersaat
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Landeskulturverband
Schleswig-Holstein e.V.
Geschäftsstelle:
Am Gerhardshain 44
24768 Rendsburg
Tel. 04331 - 14 38-42
info@landeskulturverband-sh.de
www.landeskulturverband-sh.de

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/4286

Rendsburg, 20. Januar 2025

Stellungnahme des Landeskulturverbandes zum Fachgespräch Künstliche Intelligenz in Kunst, Kulturmanagement und Kulturvermittlung

Sehr geehrter Herr Habersaat, sehr geehrte Damen und Herren,

für die Gelegenheit zur schriftlichen Stellungnahme im Vorwege des Fachgesprächs über Künstliche Intelligenz in Kunst, Kulturmanagement und Kulturvermittlung (Drucksache 20/1973) danken wir Ihnen.

Technologische Einflüsse und Innovationen prägen seit jeher die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung, die die Menschen schon immer auch in und mit Kunst und Kultur thematisiert, hinterfragt und genutzt haben. Vor diesem Hintergrund stehen auch Digitalisierung, Digitalität und Künstliche Intelligenz (KI) in Kunst und Kultur. Sowohl die Chancen als auch die Risiken von KI für Kunst und Kultur mit ihren Arbeits- und Wirkungsbereichen erfordern deutlich mehr Aktivitäten und Mittel aller Akteure von Politik und Kultur und nicht zuletzt der Öffentlichkeit, da KI bereits in wesentlichen Teilen das tägliche Leben prägt und damit auch Kunst und Kultur determinieren. Daher begrüßen wir es, dass sich die Kulturpolitik mit den Fragen und Herausforderungen dazu auseinandersetzt. Dabei stellen wir fest, dass alle etwaigen Maßnahmen vor allem reaktiv sind und sein werden, da die Entwicklungsgeschwindigkeiten von KI deutlich höher als die Reaktionsmöglichkeiten von Politik sind.

Sparkasse Mittelholstein, IBAN – DE51 2145 0000 0105 0396 71, BIC – NOLADE21RDB

Vorstand: Dr. Kilian Lembke (Vorsitzender), Kristof Warda (stellv. Vorsitzender),
Bernadett Skala (Schriftführerin), Christine Weißhuhn (Schatzmeisterin), Cathy Kietzer,
Tanja Lütje, Lilith Maurer, Anders Petersen, Antje Peters-Hirt,
Dr. Christoph G. Schmidt, Johann Schultz, Oke Simons, Heinrich Wolf

Für den Umgang mit KI in Kunst und Kultur sehen wir drei größere Handlungsfelder:

- **Kultur und Bildung**, z. B. beim Umgang, bei der Vermittlung und bei der Sicherung KI-generierter Inhalte
- **Infrastruktur**, z. B. die KI-Nutzung zur Prozessoptimierung oder die Bereitstellung von Förderungen zur Integration und Nutzung von KI in Kulturmanagement- und -vermittlung
- **Recht und Gesetz**, z. B. des Urheber- und Nutzungsrechts von Kunst und Kultur auf Basis des EU AI Acts

Als spartenübergreifender Landesverband mit mehr als 200 Mitgliedern von Kultureinrichtungen und Kulturinteressierten stellen wir zum Teil erhebliche Nachholbedarfe in allen drei genannten Handlungsfeldern fest. Die Nachholbedarfe bestehen bereits seit den ersten Wellen der Digitalisierung und sind wesentlich von Förderungen, aber nicht zuletzt auch von regulatorischen Fragestellungen abhängig. Dabei spielen auch der Grad der Digitalisierung und von KI in der öffentlichen Verwaltung eine wesentliche Rolle.

Die im Antrag von der CDU- und der GRÜNEN-Fraktion (Drucksache 20/1973) an die Landesregierung formulierten Zielstellungen, die KI-Entwicklungen aktiv zu begleiten und Maßnahmen zu ergreifen, sehen wir positiv. Die entsprechenden fünf Forderungen im Antrag begrüßen wir, wobei folgende Aspekte aus unserer Sicht berücksichtigt werden sollten:

1. Bestehende und neue Regelungen der EU- und Bundesebene sollten zügig implementiert und dabei nur in notwendigen Fällen für Schleswig-Holstein zu verändert oder angepasst werden.
2. Lösungsvorschläge sollten stets zusammen mit den Kulturakteur:innen im Dialog entwickelt und mit klaren und verlässlichen Zeit-, Kosten- und Umsetzungsplänen ausgestattet werden, die auch regelmäßige Evaluationen umfassen.
3. KI- und Digitalisierungsprojekte mit Experimentierphasen, Pilotprojekten und weiteren konkreten Maßnahmen können nicht nur mit „vorhandenen Mitteln“ unterstützt werden, da der Finanzbedarf die aktuellen Haushaltsansätze von Land und Kommunen bei weitem übersteigt.

Breite Daten- und Wissensbasis als Voraussetzung

Hinsichtlich der Umsetzbarkeit und des Erfolgs von Plänen und Maßnahmen zu Digitalisierung und KI ist es unerlässlich, die Basis der Kenntnisse über Kunst und Kultur und ihre Infra- und Finanzstruktur umfassend zu verbessern. Insbesondere die Kulturfinanzberichte und die Kulturwirtschaftsberichte liegen seit langem nur lückenhaft vor und zeigen damit ein unvollständiges Bild, welches zudem die Lage der Kultur und der Kulturwirtschaft nicht aktuell abbilden kann. Daher ist es dem Landeskulturverband ein zentrales Anliegen, dass

Sparkasse Mittelholstein, IBAN – DE51 2145 0000 0105 0396 71, BIC – NOLADE21RDB

Vorstand: Dr. Kilian Lembke (Vorsitzender), Kristof Warda (stellv. Vorsitzender),
Bernadett Skala (Schriftführerin), Christine Weißhuhn (Schatzmeisterin), Cathy Kietzer,
Tanja Lütje, Lilith Maurer, Anders Petersen, Antje Peters-Hirt,
Dr. Christoph G. Schmidt, Johann Schultz, Oke Simons, Heinrich Wolf

sich die Kulturpolitik der Erstellung einer aktuellen und umfassenden Kulturstatistik annimmt sowie sich für die Reformierung des bisherigen Systems der Kulturfinanzberichte in der KMK und auf Bundesebene einsetzt.

Wir freuen uns auf das Fachgespräch im Bildungsausschuss, das wir als Auftakt für einen dauerhaften Dialog von Kulturpolitik, -verwaltung und -akteur:innen ansehen, da die Digitalisierungs- und KI-Entwicklungen die Bedingungen und Strukturen von Kunst und Kultur grundlegend verändern und weiter verändern werden.

Für Fragen und Gespräche zum Thema steht der LKV gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Kilian Lembke

Vorsitzender

Sparkasse Mittelholstein, IBAN – DE51 2145 0000 0105 0396 71, BIC – NOLADE21RDB

Vorstand: Dr. Kilian Lembke (Vorsitzender), Kristof Warda (stellv. Vorsitzender),
Bernadett Skala (Schriftführerin), Christine Weißhuhn (Schatzmeisterin), Cathy Kietzer,
Tanja Lütje, Lilith Maurer, Anders Petersen, Antje Peters-Hirt,
Dr. Christoph G. Schmidt, Johann Schultz, Oke Simons, Heinrich Wolf